

NR. 03/2011



1. März 2011
Postvertriebsstück
Entgelt bezahlt

Magazin Wirtschaft

www.stuttgart.ihk.de

Stuttgart · Böblingen · Esslingen-Nürtingen · Göppingen · Ludwigsburg · Rems-Murr



[Seite 8]

Wie Sie die Netzwerke richtig nutzen

Vorsicht vor
zweifelhaften
Anschreiben!

[Seite 16]

So bauen Sie
Ihren Vertrieb auf

[Seite 22]

Es werde Licht

Die Steng AG beleuchtet prominente Orte in aller Welt

► In diesem Jahr feiert die familiengeführte Steng Licht AG ihr 100-jähriges Bestehen. Inzwischen genießt der Lichtspezialist aus Stuttgart Weltruf dank seiner Leuchten und Lichtsysteme. Man findet sie im Heathrow Airport in London genau so wie im Restaurant des Metropolitan Museum of Modern Art in New York oder im Grand Hotel Dolder in Zürich.

Der Prophet zählt nichts im eigenen Land? Für die Steng AG gilt das nicht. Ihre Produkte leuchten auch im Mercedes-Benz-Museum, der Stuttgarter Staatsgalerie, der Europäischen Zentralbank in Frankfurt oder im Berliner Auswärtigen Amt.

Erfolgsrezept: Qualität und zeitloses Design

Anfang des letzten Jahrhunderts steckte die Entwicklung der Glühbirne noch in den Kinderschuhen. Die meisten Haushalte wurden damals mit Gaslampen beleuchtet. Carl Steng bewies also Mut und Weitsicht, als er 1911 in Bad Cannstatt seinen Betrieb für Licht- und Elektrotechnik gründete.

Nach seinem Tod im zweiten Weltkrieg leitete sein Sohn Hans Steng ab 1944 den Betrieb. Im Jahr 1973 übernahm der heutige Senior-Geschäftsführer Peter Steng die Geschäftsleitung. Sein Wissen um die richtige Beleuchtung vertiefte er mit einem Studium für Innenarchitektur und Möbeldesign an der Stuttgarter Kunstakademie. Seit 1997 führt er das Unternehmen gemeinsam mit seinem Sohn Andreas, der nunmehr vierten Generation, die Verantwortung im Unternehmen trägt.

Den Erfolg der Firma führt Peter Steng auf Qualität, Tradition, zeitloses Design und finanzielle Unabhängigkeit zurück. Und Junior-Geschäftsführer Andreas Steng erklärt: „Einige Leuchten werden seit über 30 Jahren unverändert hergestellt. Denn eine Steng-Leuchte unterliegt nicht dem sogenannten Zeitgeist und lässt sich sowohl mit Antiquitäten aber auch mit Designmöbeln kombinieren.“

Das schwäbische Familienunternehmen stellt die Leuchten ausschließlich in Deutschland her. Die langjährigen Zulieferer stammen



Ästhetik und Funktionalität verbindet die Leuchten von Steng - seit nunmehr 100 Jahren!

alle aus der Region. In traditioneller Handarbeit, verbunden mit technischem Know-how, entstehen in den Stuttgarter Werkstätten die Lichtelemente: Pendelleuchten, Strahler, Steh- und Deckenleuchten sowie Schienensysteme.

Steng beschäftigt eigene Designer, arbeitet aber auch mit externen Designern aus der ganzen Welt zusammen. Viele Kollektionen wurden mit nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet.

Am Standort Stuttgart arbeitet ein Team von circa 30 Mitarbeitern in den Bereichen Entwicklung, Ver-

trieb, Marketing, Produktion und Logistik.

20 Auslandsstützpunkte hat das Unternehmen bereits aufgebaut und liegt bei einem Exportanteil von rund 35 Prozent. Die wichtigsten Exportländer sind die USA, die Benelux-Staaten, Skandinavien und die Schweiz. Steng-Produkte werden in Deutschland ausschließlich über den Fachhandel, den Elektrogroßhandel oder über Laden- und Messebauer vertrieben.

Martina Enders-Juckel, Pressebüro Enders, Korntal-Münchingen.

BÖRSEN

IHK

IHK-Datenbanken im Internet: www.stuttgart.ihk.de

Unternehmensportal Nexxt-Change

Nexxt-Change ist die deutschlandweite Internetplattform für alle, die ein Unternehmen gründen, übernehmen oder übergeben wollen.

Kooperationsbörse

Hier finden Sie Partner für Unternehmenskooperationen in ganz Deutschland.

Technologiebörse

Hier haben Sie die Möglichkeit, Technologieangebote und -nachfragen einstellen zu lassen.

Diese und 17 weitere Datenbanken rund um das Thema Wirtschaft finden Sie unter www.stuttgart.ihk.de. Auf der Startseite leitet Sie der Button „Datenbanken“ automatisch weiter. Recherche und Eintragung in die Datenbanken und Börsen ist kostenfrei.

E-Trade-Center

Die zentrale Internetbörse für Kooperationen, Waren und Consulting unterstützt Sie bei der Suche nach Geschäftspartnern im Ausland.

Weiterbildungsinformationssystem WIS

WIS enthält Angebote zu mehr als 24.000 beruflichen Weiterbildungsmöglichkeiten im gesamten Bundesgebiet.

Recyclingbörse

Wenn Sie verwertbare Abfälle und Produktionsrückstände anbieten oder nachfragen möchten, sind Sie hier richtig.